

## Stadtbibliothek

# Mutterkraut

*Tanacetum parthenium*



© Hof Jeebel, [www.biogartenversand.de](http://www.biogartenversand.de)

**Schwierigkeit:** einfach (● Symbol)

**Verwendung:** Bienenweide, Balkonpflanze, Schnittblume

**Reine Zierpflanze: nicht essbar (auch nicht als Tee, etc.)! Gefährlich für Schwangere!**

**Verwechslungsgefahr mit echter Kamille**

**Aussaat:** Zwischen März bis Ende Juni im Haus in Anzuchttöpfen mit Anzuchterde aussäen, dabei möglichst wenig bis gar nicht mit Erde bedecken (Lichtkeimer). Je nach Aussaat ab Anfang Mai bis Ende Juli ins Freiland umsetzen. Ideal ist ein durchlässiger, lockerer, nährstoffreicher und humoser Boden sowie ein sonniger Standort.

Bei Mutterkraut kann es zu **Kontaktallergien** kommen. Daher die Pflanze nur mit **Handschuhen** berühren.

**Keimdauer:** ca. 2 – 3 Wochen

**Pflege:** Während der Anzucht auf eine gleichmäßige Feuchte achten – aber Staunässe unbedingt vermeiden. Bei langanhaltender Trockenheit nach dem Auspflanzen gut wässern.

**Bestäubung:** Bestäubung durch Insekten, v.a. Bienen

**Gewährleistung der Sortenreinheit:** keine Maßnahmen notwendig.

**Blüte:** von Anfang Juni bis Ende Oktober

**Saatgutgewinnung:** Mutterkraut neigt zur Selbstaussaat, wenn die Samen nicht rechtzeitig geerntet werden.

Einige Blüten verblühen lassen, die Samen fast ausreifen lassen und rechtzeitig ernten.

Die Samen aus der Kapsel herauslösen und trocknen lassen. In die ausgeliehene Saatguttüte geben, mit Bleistift auf der Rückseite das Jahr der Ernte notieren und zur Saatgutbibliothek zurückbringen.

**Haltbarkeit des Saatguts:** unbekannt